

Der Weg zum eigenen Glasfaseranschluss

Was passiert nach dem Vertragsabschluss?



Mit DNS:NET zum Anschluss Zukunft

Glasfaser für alle – das ist das Ziel der rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DNS:NET. Wir stehen für den „Anschluss Zukunft“ und haben es uns zur Aufgabe gemacht, unterversorgte Gebiete mit unserem Highspeed-Internet zukunftsfähig zu machen. Vom Bau bis zum Betrieb der eigenen Netzinfrastruktur bietet die DNS:NET Unternehmensgruppe vielfältige Einsatzgebiete für Spezialisten, Allrounder, Quereinsteiger und Auszubildende.

Als mittelständisches Telekommunikationsunternehmen aus der Region sind wir seit 1998 eine feste Größe in der IT-Branche. Unser Dienstleistungsportfolio bildet das gesamte Spektrum von Rechenzentrumsdienstleistungen und IP-basierten Services für Geschäftskunden sowie Telefonie, Internet- und TV-Anschlüsse für Privatkunden ab.

Seit 2007 setzen wir dabei auf den kontinuierlichen Breitbandausbau mit Glasfaser und versorgen somit bereits mehr als 60.000 Kunden in Berlin und Brandenburg. In Sachsen-Anhalt ist DNS:NET Netzbetreiber für das größte Fördergebiet in Deutschland und erschließt dort 70.000 Haushalte mit Glasfaser bis ins Haus. Daneben konzentrieren wir uns auf den eigenwirtschaftlichen Ausbau unterversorgter Regionen ohne komplizierte Förderverfahren. In Brandenburg sind durch unser VDSL-Netz bereits über 400 Orte mit Highspeed-Internet ausgestattet. Damit sind wir einer der großen, alternativen Anbieter in der Region nach der Deutschen Telekom.

 Internet  Telefon  Fernsehen

SCHRITT 1

Vorbereitung



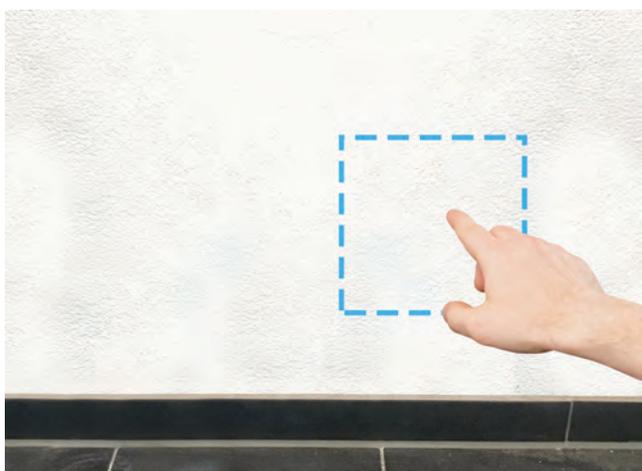
01

Die richtige Planung ist für uns das A und O. Um Sie an unser Glasfaser-Netz anzuschließen, ist es notwendig, dass wir auf Ihrem Grundstück tätig werden, damit wir den Glasfaser-Hausanschluss legen können. Sind unsere bauvorbereitenden Maßnahmen entsprechend vorangeschritten, erhalten Sie per E-Mail das digitale Hausbegehungsprotokoll, welches Sie selbst ausfüllen und zurücksenden können. Ihre Angaben/Fotos gewähren dem Tiefbauunternehmen einen Überblick über die baulichen Rahmenbedingungen ihres Hausanschlusses.



02

Dokumentieren Sie den späteren Verlauf des Glasfaserkabels auf Ihrem Grundstück dokumentiert. Darüber hinaus bestimmen Sie die Position des Aushubs für die Kabeleinführung an Ihrer Hauswand. Meistens erfolgt diese unter der Erde in den Keller. Sollte Ihr Haus keinen Keller besitzen, kann die Einführung des Glasfaserkabels unterirdisch per Schrägbohrung oder oberirdisch per Horizontalbohrung ins EG erfolgen.



03

Innen im Haus legen Sie im Abstand von max. 2 m um die Hauseinführung den späteren Montagepunkt der FTU (Fiber Termination Unit) und die Position des Routers (FRITZ!Box) fest um eine reibungslose Verkabelung am Ende der Bauphase zu gewährleisten.

Hinweis: Eine wichtige Voraussetzung ist eine funktionstüchtige Steckdose im Umkreis von circa 1,2 m.

SCHRITT 2

Vom Gehweg bis zur Hauswand



04

Nach Abschluss der Planungs- und Genehmigungsphase (jeweils 3 - 4 Monate) können die Tiefbauarbeiten auf dem Straßenzug beginnen. Dabei öffnen wir den Gehweg vor Ihrem Grundstück, um Leerrohre mit den innenliegenden Glasfaserkabeln für jedes Haus zu verlegen.

Finden zu dieser Zeit ohnehin bereits Tiefbauarbeiten in Ihrer Straße statt, können wir unsere Leerrohre ganz einfach mitverlegen.



05

Für die Abzweigung des Glasfaserkabels in Ihr Haus heben wir vom Gehweg bis zur Hauswand einen schmalen Graben aus. Voraussetzung hierfür ist ein unbefestigter Untergrund, wie Sand, Kies oder Rasen. Bei geschlossenen Oberflächen (Beton, Teer, Pflaster) kommt nach Möglichkeit eine sogenannte Erdrakete zum Einsatz, welche sich den Weg zu Ihrer Hauswand unterirdisch freischießt.



06

Nach Beendigung der Tiefbauarbeiten wird der Gehweg wieder verschlossen und im Anschluss gründlich gesäubert.

Wichtig: DNS:NET übernimmt die Erschließungskosten in der Vorvermarktungsphase bis maximal 10 m Hausanschlusslänge ab Grundstücksgrenze. Baubedingt können Mehrkosten anfallen.

Mehr Informationen zu den Kosten, die Ihnen beim Anschluss Ihrer Immobilie an das DNS:NET Glasfasernetz entstehen können, finden Sie im Abschnitt „Antworten zu den häufigsten Fragen“ in dieser Broschüre.

SCHRITT 3

Durch die Hauswand bis ins Gebäude



07

Ein Aushub an Ihrer Hauswand legt nun die Stelle frei, wo die Einführung des Glasfaserkabels in Ihr Haus erfolgen soll. Die Position des Aushubs wurde zuvor im digitalen Hausbegehungsprotokoll festgelegt.

Wichtig: Bitte beachten Sie hierzu die Hinweise zur weiteren Verkabelung im Haus auf S. 10.



08

Damit das Glasfaserkabel ins Haus gelangen kann, bohren wir ein kleines Loch in Ihre Hauswand (16 mm Kernbohrung). In dieses wird ein 10 mm dickes Kunststoffröhrchen zur Aufnahme des Glasfaserkabels gesteckt und danach die Bohrstelle fachgerecht verschlossen und abgedichtet.



09

Jetzt kann auch der Aushub an der Hauswand wieder mit Erde aufgefüllt und die Oberfläche gesäubert werden.

SCHRITT 4

Installation



10

10 a (EFH): Es folgt die Montage der FTU (Fiber Termination Unit) im Einfamilienhaus.

10 b (MFH): Im Mehrfamilienhaus wird nun der Glasfaser-APL (Abschluss Punkt Linientechnik) montiert. Im Anschluss folgt die Glasfaser-Innenhausverkabelung vom APL in die Wohnungen und das Montieren der FTUs in den jeweiligen Wohneinheiten, sofern dies vertraglich vereinbart wurde.



11

Nach Aktivierung Ihres Glasfaseranschlusses und Erhalt der Hardware wird der ONT (Optical Network Termination) auf der FTU installiert.



12

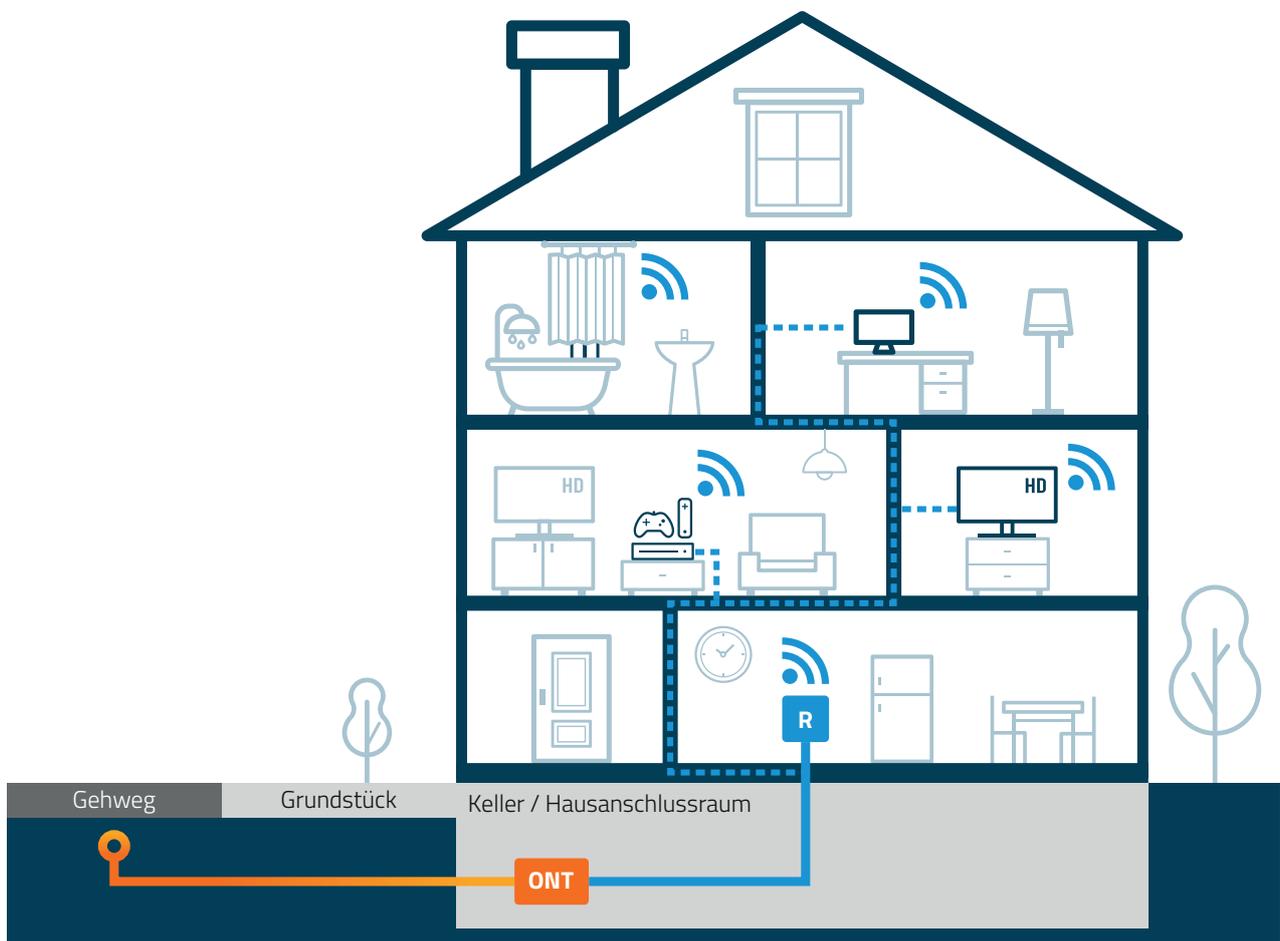
Die FRITZ!Box wird per LAN- oder Glasfaserkabel an den ONT angeschlossen. Hierzu können Sie entweder die mitgelieferten Hardware-Komponenten oder Ihre eigene Innenhausverkabelung verwenden. oder Ihre eigene LAN-Innenhausverkabelung verwenden. Falls Sie in Ihrem Vertrag eine Vor-Ort-Installation gewählt haben, nimmt einer unserer Techniker die Installation des ONT und der FRITZ!Box für Sie vor.

Fertig! Sie sind nun Teil unseres regionalen Glasfasernetzes.

Verkabelung im Einfamilienhaus

Legende

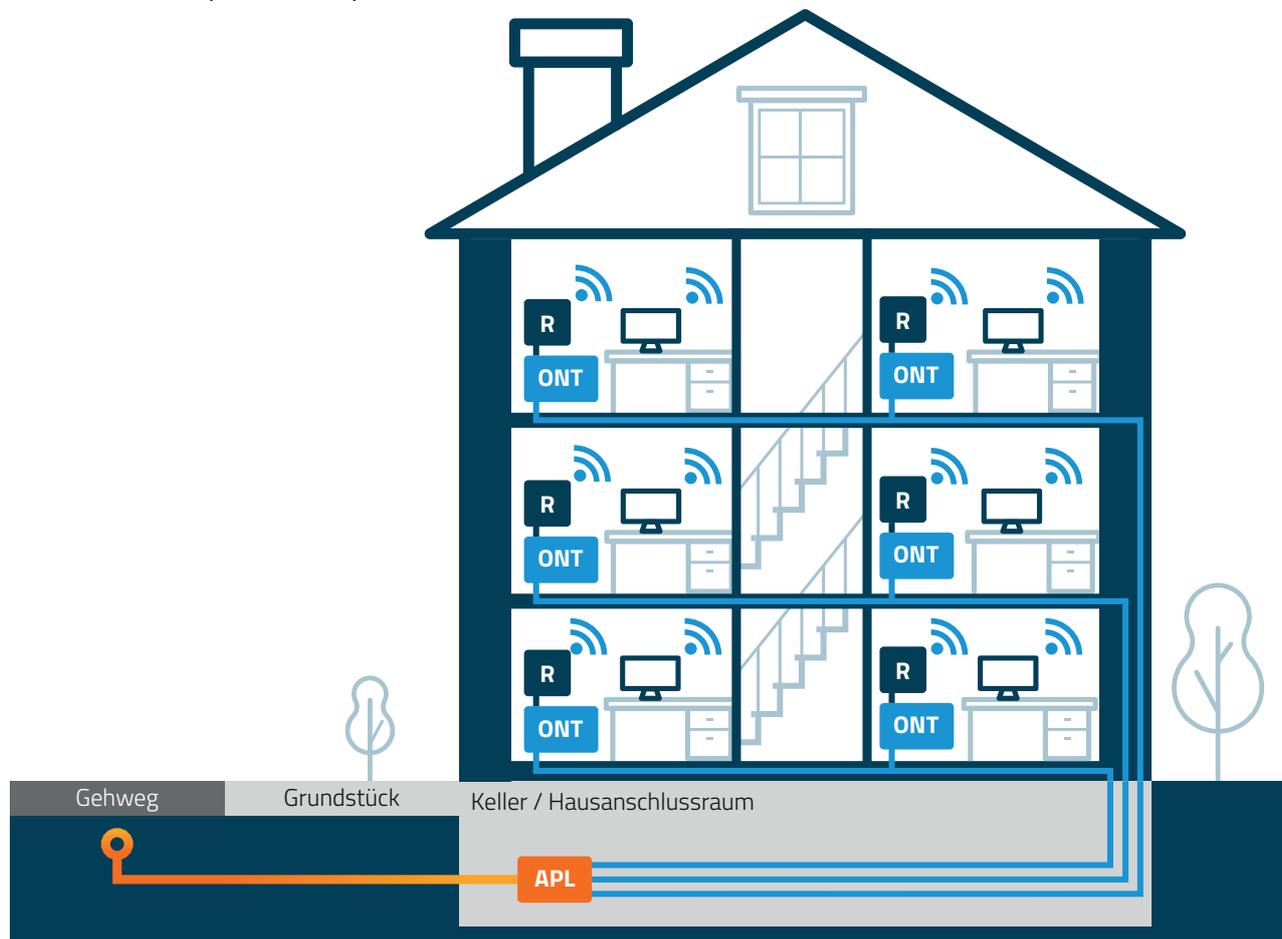
- Installation von DNS:NET
- ONT** Optical Network Termination (optischer Netzabschluss)
- LAN-Innenhausverkabelung des Hauseigentümers
- R** Router (FRITZ!Box)



Verkabelung im Mehrfamilienhaus

Legende

- Installation von DNS:NET
- APL** Abschluss Punkt Linientechnik
- Glasfaser-Innenhausverkabelung des Hauseigentümers
- ONT** Optical Network Termination (Optischer Netzabschluss)
- LAN- oder Glasfaserkabel
- R** Router (FRITZ!Box)



Antworten zu den häufigsten Fragen

Wie kostet mich der Glasfaser-Hausanschluss bei DNS:NET?

Die Hausanschlusskosten richten sich danach, in welcher Vermarktungsphase Sie sich für einen Hausanschluss entscheiden. Grundsätzlich gilt, je früher Sie sich für einen Anschluss an das Glasfasernetz der DNS:NET entscheiden, desto günstiger ist der Anschluss für Sie: Bis Baubeginn erhalten Sie den Hausanschluss kostenlos sofern die Hausanschlussstrecke nicht mehr als 10 m ab Grundstücksgrenze beträgt. Ist die Strecke länger als 10 m, fällt ein einmaliger Zuschlag von 249 € an. Hat der Bau bereits begonnen, fallen baubedingt Mehrkosten für den Hausanschluss an. Die Preisliste für Glasfaser-Hausanschlüsse stellen wir Ihnen am Ende dieser Broschüre zur Verfügung. Hier können Sie die genauen Kosten entnehmen.

Wie kommt das Glasfaserkabel am besten in mein Haus?

Der optimale Einführungsort des Glasfaserkabels ist die straßenseitige Außenwand. Das Bohrloch kann unter oder über dem Erdreich liegen, je nach Ihren Vorstellungen und den örtlichen Gegebenheiten.

Welche Arten von Bohrungen gibt es und welche Vorteile haben sie?

Meistens wird unter der Erde an der Hauswand horizontal durch die Kellerwand gebohrt, an der zuvor festgelegten Stelle. Idealerweise in einen Hausanschlussraum oder einen anderen Kellerraum, der gut zugänglich und trocken ist. Vorteil: Die Kabelzuführung ist später von außen nicht zu sehen. Bei Häusern ohne Keller kann der Zugang durch die Fundamentplatte ins Erdgeschoss führen. Selbstverständlich kann die Bohrung auch oberhalb des Erdreichs einfach horizontal durch die Hauswand in einen Erdgeschossraum vorgenommen werden. Dann wird das Glasfaserkabel oberirdisch an der Außenwand durch einen Metallstutzen mit einer Dichtkappe geschützt.

Mein Haus hat keinen Keller, aber eine Fußbodenheizung und die Dichtwanne soll intakt bleiben

Die Bohrung kann auch oberhalb der Scheuerleiste eines Erdgeschossraums durch die Außenwand schräg nach unten ins Erdreich erfolgen, wenn beispielsweise eine Fußbodenheizung oder eine Dämmung zu berücksichtigen ist. Auch dabei ist der Anschluss später von außen nicht sichtbar.

Wer ist für die weitere Verkabelung im Haus zuständig?

Durch DNS:NET erfolgt nur der Bau bis zum ONT. Im Mehrfamilienhaus gilt: Die Glasfaser wird durch DNS:NET bis zum Hausübergabepunkt, dem sogenannten APL (= Abschlusspunkt Linientechnik), verlegt. Dabei erfolgt die Hauseinführung in den Keller bzw. Hausanschlussraum. Im Mehrfamilienhaus benötigt jede Wohneinheit einen eigenen Netzabschluss. Ab vier Wohneinheiten (Geschosswohnungsbau) unterbreiten wir dem Hauseigentümer bzw. Verwalter, ein Angebot zur Errichtung und zum Betrieb einer Hausverteilanlage, inkl. Wartung und Service durch die DNS:NET. Bei Ein- und Mehrfamilienhäusern mit nur zwei oder drei Parteien ist der Eigentümer für die Innenhaus-Verkabelung zuständig, durch die DNS:NET. Bei Ein- und Mehrfamilienhäusern mit nur zwei oder drei Parteien ist der Eigentümer für die Innenhausverkabelung zuständig.

Muss der Glasfaseranschluss im Falle einer Kündigung wieder entfernt werden?

Im Falle einer Kündigung wird der Anschluss lediglich abgeschaltet und kann später wieder aktiviert werden. Da die Anlage bis zum ONT bzw. APL Eigentum der DNS:NET ist, kann der Anschluss nicht selbst entfernt werden. Sollte die Entfernung des Anschlusses zwingend notwendig sein, übernimmt der Netzbetreiber dafür die Kosten.



Preisliste für Glasfaserhausanschlüsse

Der Preis gilt grundsätzlich für die Erschließung der Grundstücke mit der passiven Infrastruktur (Leerrohre und Glasfaser). Hierbei handelt es sich um Anschlüsse von im Versorgungsgebiet der DNS:NET vorhandenen Grundstücken und Gebäuden, die bei Bedarf und Wirtschaftlichkeit und auf Kundenwunsch an das Breitbandnetz anzuschließen sind. Dazu gehören ausschließlich Privathaushalte sowie für bestimmte Tarife auch Freiberufler, gewerbliche Kunden und Unternehmen mit USt-ID (Selbstständige, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften mit jeweils bis max. 5 Mitarbeiter), die ein Endkundenangebot gemäß Preisliste/AGB nutzen wollen.

Hausanschluss mit Dienstbestellung		Preis in Brutto inkl. gesetzlich gültiger MwSt. (in €)
(Beinhaltet Planung, Genehmigungen, Baustellensicherung, Herstellung der Rohrverbindung, Hauseinführung*, Installation der Hausanschlussbox, Verlegen und Verbinden Glasfaserkabel, Funktionsprüfung).		
1.	Kosten für den Anschluss bis zum Beginn der Bauphase (in der Frühphase/Vorvermarktung) mit einem Endkundenvertrag über eine Laufzeit von anfänglich 24 Monaten oder 12 Monaten (bei 2.500 MBit/s).	
	Hausanschlussstrecke bis max. 10 m Länge:	00,00**
	Hausanschlussstrecke über 10 m Länge:	249,00**
2.	Kosten für den Anschluss während der Bauphase (= bis zum Ende der Bauarbeiten bis zur Kundenadresse) mit einem Endkundenvertrag über eine Laufzeit von anfänglich 24 Monaten oder 12 Monaten (bei 2.500 MBit/s).	
	Hausanschlussstrecke bis max. 10 m Länge:	499,00**
	Hausanschlussstrecke über 10 m Länge:	+ Zuschlag: 249,00**
3.	Kosten für den nachträglichen Anschluss nach der Bauphase (= nach dem Ende der Bauarbeiten an der Kundenadresse) mit einem Endkundenvertrag über eine Laufzeit von anfänglich 24 Monaten oder 12 Monaten (bei 2.500 MBit/s)	
	Hausanschlussstrecke bis max. 10 m Länge:	1.000,00**
	Hausanschlussstrecke über 10 m Länge:	+ Zuschlag: 249,00**

Hausanschluss ohne Dienstbestellung		Preis in Brutto inkl. gesetzlich gültiger MwSt. (in €)
(Beinhaltet Planung, Genehmigungen, Baustellensicherung, Herstellung der Rohrverbindung, Hauseinführung*, Installation der Hausanschlussbox, Verlegen und Verbinden Glasfaserkabel, Funktionsprüfung).		
1.	Kosten für den Anschluss bis zum Beginn der Bauphase (in der Frühphase/Vorvermarktung).	
	Hausanschlussstrecke bis max. 10 m Länge:	900,00**
	Hausanschlussstrecke über 10 m Länge:	+ Zuschlag: 249,00**
2.	Kosten für den Anschluss während der Bauphase (= bis zum Ende der Bauarbeiten bis zur Kundenadresse)	
	Hausanschlussstrecke bis max. 10 m Länge:	900,00**
	Hausanschlussstrecke über 10 m Länge:	+ Zuschlag: 249,00**

*Beinhaltet keine druckwasserdichte Hauseinführung. Eine druckwasserdichte Hauseinführung wird gesondert berechnet.

**Max. 10 m Hausanschlussstrecke ab Grundstücksgrenze - wirtschaftlichster Weg nach Distanz und Oberfläche. Hausanschlussstrecken über 10 m Länge werden gemäß Preisliste mit einem einmaligen, pauschalen Zuschlag von 249 € in Rechnung gestellt. Für die Berechnung gilt nicht die direkte Entfernung (Luftlinie) sondern die tatsächlich gebaute Strecke. Keine Gewährleistung für vom Eigentümer gestellte Maßnahmen.

Stand: 11/22. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Preise für Privatkunden verstehen sich inkl. gesetzlicher MwSt. Für Freiberufler, gewerbliche Kunden und Unternehmen mit USt-ID fällt zusätzlich die gesetzliche USt. an, die separat ausgewiesen wird.

Sie haben noch offene Fragen?

Kontaktieren Sie uns gerne unter:

030 66765 444 oder **neukunden@dns-net.de**



DNS:NET Internet Service GmbH · Zimmerstraße 23 · 10969 Berlin (Sitz der Gesellschaft: Bernau bei Berlin)

Impressum

Konzept, Layout, Redaktion, Satz:

DNS:NET Internet Service GmbH

Zimmerstraße 23

10969 Berlin

www.dns-net.de

Sitz: Sitz: Berlin

HRB 248716 B

Amtsgericht Berlin (Charlottenburg)

Geschäftsführer Alexander Lucke

Stand der Broschüre: 27.04.2023